**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 25 (1965-1966)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Mitteilungen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Nozioni di geografia per le scuole minori, Gemnetti e Pedroli (Ist. ed. ticinese, Bellinzona)
«La Svizzera», «L'Europa», «I continenti», Gemnetti e Pedroli (Ist. Ed. ticinese, Bellinzona)

*Storia*

La storia della Svizzera, Tosetti (Ist. ed. ticinese, Bellinzona)
La storia della patria, 2 vol. Tosetti (Ist. ed. ticinese). E. F

# Mitteilungen

## Präsidentenkonferenz und kantonale Lehrerkonferenz 1966

Wir möchten den Kollegen, besonders den Präsidenten der Kreiskonferenzen, zur Orientierung heute schon die folgenden vorgesehenen Daten mitteilen:

| | |
|---|---|
| Präsidentenkonferenz: | 15. Oktober 1966, 14.00 Uhr, in Chur |
| Kantonale Lehrerkonferenz | 11./12. November 1966 in Disentis |

Traktanden: Die statutarischen, inkl. Vorstandswahlen; Frage einer Promotionsordnung für die Volksschule (Kurzreferate durch einen Vertreter der Konferenz Klosters-Davos und durch einen Schulinspektor).

Bündner Lehrerverein: *Der Vorstand*

## Nachrufe

fur seit Herbst 1965 verstorbene Kollegen sind bis 3. September 1966 zu senden an Dr. Chr. Erni, Nordstraße 2, 7000 Chur.

## Schweizerische Hilfsgesellschaft für Geistesschwache

«Wir wollen davon ausgehen, daß auch der Schwachsinnige ein Mensch sei, daß er nur dadurch sich von uns unterscheide, daß er es weniger leicht habe als wir und angewiesen sei auf unsere Hilfe.» (Paul Moor)

Um die Bemühungen aller jener, die sich in unserem Kanton mit der Pflege, der Erziehung und der Ausbildung Geistesschwacher befassen, zu koordinieren, zu unterstützen und zu vertiefen, soll eine
*Sektion Graubünden der Hilfsgesellschaft für Geistesschwache* gegründet werden.
Diese wird sich folgende Aufgaben stellen:
Aufklärung der Öffentlichkeit
Unterstützung aller Maßnahmen, welche der Entstehung von Geistesschwäche vorbeugen
Förderung von Schulungs- und Bildungsmöglichkeiten
Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften und Heimpersonal sowie Wahrung ihrer besonderen Belange
Bildung von Arbeitsgemeinschaften
Zusammenarbeit mit Behörden
Wir möchten Kolleginnen und Kollegen sowie Schulbehörden, Fürsorgeämter und Körperschaften, die sich für die Belange der Geistesschwachen interessieren einladen zur

GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG
am 1. Oktober 1966, um 09.30 Uhr in der Aula des Stadtbaumgartenschulhauses, Chur.

*Traktanden:*

1. Jedes Kind hat Anrecht auf eine seiner Begabung angepaßte Schulung
   Vortrag von E. Kaiser, Zürich, Präsident der SHG
2. Was geschah und geschieht in Graubünden?
   Vortrag von E. Conzetti, Leiter des Erziehungsheimes Masans
3. Gründungsakt
4. Genehmigung der Statuten
5. Wahlen
6. Jahresprogramm

Wir hoffen, daß sich recht viele zur Mitarbeit in der Sektion Graubünden entschließen können.

Chur, Ende Mai 1966 *Das Gründungskomitee*

## 8. Europäische Lehrmittelmesse «Didacta», Basel

Das Schweizer Spezialhaus für Schulbedarf, Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee, zeigt auf einer Fläche in Stand 2821 seine Gesamtauswahl in einer thematischen Ausstellung. Diese ist in folgende Hauptgruppen unterteilt:

*Lesen und Schreiben, Rechnen, Religion, Geschichte, Geographie, Naturkunde, Zeichnen, Singen, Turnen, Handfertigkeit, Schulwandbilder, Schulmobiliar, Hilfsmittel.*

Die Gruppe Naturkunde umfaßt folgende Untergruppen: Geologie, Botanik, Zoologie, Anatomie und Physik.

Das Fach Zeichnen ist unterteilt in: Freihandzeichnen, Malen und Technisch-Zeichnen. Soweit es möglich ist, werden alle Artikel in der Anwendung gezeigt. Die Besucher haben Gelegenheit, sich alles durch Fachleute, die den Stand betreuen, erklären und demonstrieren zu lassen. Als Generalvertreter verschiedener in- und ausländischer Firmen beherbergt der Stand Ingold als Mitaussteller: Matex SA, Justus Perthes, Brause & Co.

Matex zeigt seinen Baukasten für Physik, Chemie und Biologie. Anhand eines 10minütigen Farbfilms und verschiedener Demonstrationsmodelle wird die Vielseitigkeit dieses Artikels gezeigt. Im Rahmen der Gruppe Geographie können sämtliche Perthes-Wandkarten, es sind dies über 100 Stück, studiert werden. Die Artikel der Firma Brause sind vor allem in den Gruppen Schreiben und Handfertigkeit zu finden. Es handelt sich hier um Linolschnittgeräte und Zubehör, Kunstschriftfedern, gewöhnliche Schulfedern, Füllhalter sowie Anleitungsbücher für Kunstschrift und Linolschnitt.

Als Verlag des Schweizerischen Schulwandbilderwerkes und der Schweizerischen Wandbilder für den biblischen Unterricht hat Ingold sämtliche erhältliche Bilder und Kommentare ausgestellt.

Von den Wandtafeln mit Dura-Glasschreibflächen hat Ingold die gebräuchlichsten Modelle an der Didacta montiert.

Wie vielen Ansprüchen *Wandtafeln* heute zu genügen vermögen, ist am Stand der Hunziker Söhne, Schulmöbelfabrik, Thalwil, zu sehen, wo *magnethaftende* Wandtafeln nach dem System Aubecq-Bettinger ausgestellt sind, die sich durch eine qualitativ sehr gute *Dauerschreibfläche* auszeichnen. Die Vorteile solcher Wandtafeln liegen im äußerst gut beschreibbaren Belag, der praktisch unverwüstlich ist, den Gemeinden also Erneuerungskosten erspart, und selbstverständlich in den Möglichkeiten, die eine Haftfläche im Unterricht bietet.

*Schulmöbel* für alle Bildungsstufen und Unterrichtszweige, anatomisch richtig, aber auch formschön und modern zu gestalten – das ist das Ziel der Embru-Werke Rüti. Diese Firma stellt einige bemerkenswert interessante Neuheiten vor, so zum Beispiel die Vierkantrohr Einer- und Zweier-Schultische mit passenden Stühlen als Neuheit. Dann ein neu entwickeltes Nähmaschinen-Tischchen, das in Zusammenarbeit mit einer Nähmaschinen-Herstellerfirma entstanden ist.

Es lohnt sich, diese Schau genau zu studieren, denn auch die Einrichtungen sollten nach Möglichkeit den neuen Erkenntnissen und der modernen Zeit angepaßt sein.